

Presse-Information

Verbindung von Management und Sozialpädagogik

Neue Ausbildung bringt Aufwertung der Sozialberufe

Das galt früher als gänzlich unvereinbar: Ein neuer Master-Abschluss verbindet erstmals Sozialpädagogik mit Management-Know-how. Wer in einem sozialen Beruf arbeitet, kann nebenbei studieren, seine Ausbildung akademisch aufwerten und die Eignung für Führungsaufgaben erwerben. Das Studium läuft berufsbegleitend in Wien, durchgeführt von der Sigmund Freud Privatuniversität und der ARGE Bildungsmanagement.

Sozialpädagogen arbeiten als Betreuer für Kinder und Jugendliche, etwa in Wohngemeinschaften der Kinder- und Jugendhilfe. Die beruflichen Chancen stehen gut, Sozialpädagogen finden meistens rasch einen Job. Zu den größten Arbeitgebern Österreichs zählt das Amt für Jugend und Familie der Stadt Wien, das die neue Ausbildung als Berufsberechtigung bereits anerkennt.

„Endlich gibt es einen Universitätslehrgang mit Master-Abschluss, der sowohl Sozialpädagogik als auch Sozial-Management umfasst“, erklärt Peter Sarto, Ombudsmann der Wiener Kinder- und Jugendanwaltschaft. „Das bedeutet eine Aufwertung der Sozialberufe, man kann nun als Sozialpädagoge leichter beruflich weiterkommen und leitende Aufgaben übernehmen.“

Chance für Umsteiger

Um zum Master-Studium zugelassen zu werden, muss man nicht unbedingt einen Bachelor-Abschluss besitzen. Eine Fachausbildung in einem Sozialberuf und fünf Jahre einschlägige Praxis erfüllen die Voraussetzungen ebenfalls. Das macht den Lehrgang auch für jene interessant, die aus einem verwandten Beruf – etwa Lehrer – aussteigen und lieber Sozialpädagoge werden wollen.

„Früher waren Management und Sozialberuf die absoluten Gegensätze, beides auszuüben, das ging schlichtweg nicht“, erinnert sich Klaus Rückert, Leiter der ARGE Bildungsmanagement. „Inzwischen hat sich zum Glück herumgesprochen, dass Sozialpädagogen eine wertvolle, hoch qualifizierte Arbeit leisten und sehr wohl auch im Management tätig werden können.“ Die ARGE Bildungsmanagement besteht seit den 80er-Jahren und führt seit 2012 mit der Sigmund Freud Privatuniversität Lehrgänge mit Master-Abschlüssen durch.

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines universitären Lehrgangs für Beratungswissenschaften und Management sozialer Systeme mit dem Schwerpunkt „Sozialpädagogik und Sozialmanagement“. Sie läuft über vier

Semester, umfasst 90 ECTS und schließt mit dem akademischen Grad „Master of Arts“ ab. Die Kosten pro Semester betragen je nach Vorbildung durchschnittlich 2.580 Euro, Start im März 2018. Für die Zulassung eignen sich beispielsweise Abschlüsse an einem Kolleg für Sozialpädagogik oder Kindergartenpädagogik, in der Behindertenpädagogik, einer Fachhochschule für Sozialarbeit oder im Gesundheits- und Bildungsbereich.

Über die ARGE Bildungsmanagement

Die ARGE Bildungsmanagement GmbH bietet seit über 30 Jahren Aus- und Weiterbildung an. Das Institut ist unabhängig, verfügt über drei eigene Seminarhäuser in Wien, beschäftigt 20 Mitarbeiter und bildet österreichweit mit rund 300 Referenten und Dozenten derzeit mehr als 1000 Studenten aus. Der Fokus liegt auf Psychotherapie, Beratungswissenschaften und Managementwissenschaften. Die ARGE Bildungsmanagement kooperiert seit 2012 mit der Sigmund Freud Privatuniversität und führt aktuell Lehrgänge mit 15 Studienschwerpunkten mit den akademischen Abschlüssen MBA, MSc und M.A. durch.

www.bildungsmanagement.ac.at

Bildtext

Dr. Klaus Rückert, Leiter der ARGE Bildungsmanagement.

Foto: ARGE Bildungsmanagement / Hetzmanseder (Veröffentlichung honorarfrei)

*Presse-Rückfragen:
WIDTER PR
Michael Widter, MAS
(+43 1) 332 63 38 -11 · mwidter@widter.com*

*16. Jänner 2018
Fotos: www.widter.com*